

Rhein in Flammen 2023

Rat beschließt Unterstützung der Traditionsveranstaltung

Bonn (red). Der Rat der Stadt Bonn hat in seiner Sitzung am Donnerstag, 8. Dezember 2022, beschlossen, „Rhein in Flammen“ im Jahr 2023 mit bis zu 40.000 Euro zu unterstützen. Er folgt damit einem Vorschlag der Stadtverwaltung, um die Veranstaltung im kommenden Jahr zu sichern und die Marke langfristig nicht zu beschädigen.

Pandemiebedingt konnte „Rhein in Flammen“ drei Jahre

in Folge nicht stattfinden. Bei der Planung für 2023 ergab sich eine voraussichtliche Finanzierungslücke von 100.000 Euro. Grund dafür ist die im Vergleich zu der Zeit vor der Pandemie bislang deutlich geringere Resonanz der Reedereien, die nur rund 4.500 Schiffsplätze für den Konvoi zwischen Bonn und Linz angemeldet hatten.

Grundlage für die Durchführung von „Rhein in Flammen“ in

seiner bisherigen Form sind jedoch rund 12.000 verkaufte Schiffsplätze. Denn die wasserseitige Veranstaltung von „Rhein in Flammen“ (Schiffskonvoi und Feuerwerke), die von der Tourismus & Congress GmbH (T&C) veranstaltet wird, finanzierte sich bislang vor allem durch Einnahmen aus dem Schiffskonvoi in Form einer Feuerwerksabgabe pro Schiffs-ticket.

Schafsnase und Triumph

Lengsdorfer Bachfreunde legen neue Streuobstwiese am Ippendorfer Westhang an

Ippendorf (red). „Streuobst-wiesen gehören wohl zu den ökologisch wertvollsten Lebensräumen, die der Mensch geschaffen hat!“ Davon ist Thomas Pitzschke, der erste Vorsitzende der Lengsdorfer Bachfreunde e.V. überzeugt. Und ist mit dieser Überzeugung nicht allein. Kein Wunder also, dass er und seine Mitstreiter sich, neben vielen anderen Zielen, den Erhalt und die Weiterentwicklung dieser besonderen Form von Landschaftsgestaltung auf die Fahnen geschrieben haben.

Ihr neuestes Projekt ist eine Wiese am Ippendorfer Westhang. Hier wurden in den vergangenen Tagen von den Vereinsmitgliedern junge Apfelbäume neu gepflanzt, mit einem Gestell versehen, das die zarten Stämme stützt, und mit einem Schutz gegen Verbiss gesichert. Den „Doppelten Aachener Hausapfel“ findet man nun dort, genauso wie die „Gelbe Schafsnase“, den „Luxemburger Triumph“ oder das „Rheinische Seidenhemdchen“.

Kennen Sie nicht? Das ist genau das Problem. Denn die Sorten, die auf den Streuobstwiesen gepflanzt und anschließend gepflegt werden, sind allesamt eher seltene Sorten. Alte Sorten. Sorten, die im modernen Obstbau keine Chance haben, weil sie nicht massentauglich sind. Wie



Der frisch gepflanzte junge Apfelbaum wird von den engagierten Naturschützern gestützt, geschützt und fachgerecht beschnitten.

Foto: JLD

die Streuobstwiese selbst übrigens auch. Ernte und Pflege wären zu aufwändig; der Ertrag zu niedrig.

Dabei seien Streuobstwiesen nicht nur ökologisch wertvoll, sondern auch ästhetisch deutlich ansprechender, als die Monokulturen und Plantagen, auf denen

sonst unser Obst angebaut wird, findet auch Martin Woitsch von der Biostation Bonn/Rhein-Erft. Sie begleitet und berät die Bachfreunde bei ihrem Engagement. Woitsch gefällt das Spiel von Licht und Schatten auf den Streuobstwiesen besonders. Außerdem böten sie auch der Tierwelt

wertvollen Lebensraum, der sonst oft verloren gegangen sei.

1997 begannen die Bachfreunde mit der Pflanzung der ersten 20 Apfel- und Birnbäume. Heute betreuen sie ca. 70 Obstbäume im Katzenlochbachtal und jetzt auch die neue Wiese. „Wir haben uns im Lauf der Zeit einiges an Wissen angeeignet“, berichtet Thomas Pitzschke. Beispielsweise, wie man die Bäume fachgerecht beschneidet. Wissen, dass die Naturschützer nun auch weitergeben indem sie beispielsweise Schnittkurse für ihre Mitglieder anbieten. Engagieren kann man sich aber beispielsweise auch bei der Ernte im Herbst oder dadurch, dass man eine Patenschaft für einen der Bäume übernimmt.

Bis auf der Wiese am Ippendorfer Westhang die ersten Äpfel geerntet werden können, wird es sicherlich noch eine ganze Weile dauern. Aber darauf kommt es am Ende wohl auch gar nicht in erster Linie an. Denn erfreuen können sich die Mitglieder der Lengsdorfer Bachfreunde an ihrem neuesten Projekt auch schon jetzt. Mit dem sicherlich guten Gefühl, wieder etwas für die Natur und den Artenschutz Mitten in der Stadt getan zu haben. Und auch Spaziergänger können den jungen Bäumen beim wachsen und gedeihen zusehen und daran ihre Freude haben.

SCHAUFENSTER

KUNST! RASEN BONN OPEN AIR 2023

15.06. **SANTIANO**
18.06. **KLASSIK! PICKNICK**
19.06. **BON IVER**
20.06. **PORCUPINE TREE**
24.06. **CLASSIC ROCKNACHT**
04.07. **ONEREPUBLIC**
07.07. **ROLAND KAISER**
08.07. **FOLK! PICKNICK**
14.07. **SIMPLY RED**
15.07. **BROILERS**
04.08. **BRINGS**
12.08. **NIEDECKENS BAP**



ZU DEN TICKETS

www.kunstrasen-bonn.de

[www.kunstrasenopenair](https://www.kunstrasenopenair.de) www.noisenow.de

LÖSEN SIE DAS RÄTSEL & gewinnen Sie 1.000 €!

Stadt am Meer	US-Musiker (Chuck)	Reise auf dem Wasser	altgriechische Grab-säule	ein Mantel	italienisch, span.: See
			britische Prinzessin		
Bereich	hell tönend, schrill		1	Kreisberechnungszahl	
laut schreien					fraulich
Erkennungswort, Lösung		schweiz. Kantons-hauptstadt	durch Los ermitteln	Bund, Bündnis	argent. Provinz (Santa ...)
Anteilschein	Vor-geliebt, dem-nach			getrocknetes Gras	Teil der Bibel (Abk.)
Marge, Differenz	Verzierung an Bauwerken		chem. Zeichen für Neon	kaputt (ugs.)	
			französisch: ja		

1 2 3 4 5 6

TEILNAHMESCHLUSS: FREITAG, 22. DEZEMBER

*0137-9001778 50 Cent/Anruf aus allen deutschen Netzen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt; der Geldbetrag wird überwiesen.

DATENSCHUTZ: Die während Ihrer Teilnahme übermittelten oder erhaltenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich von der M.I.T. GmbH verwaltet sowie von der Zeitung, in welcher Ihre Teilnahme stattfindet. Die personenbezogenen Daten werden zur Ermittlung der Gewinner verwendet und nach einer Frist von 6 Monaten wieder gelöscht. Sie werden unter keinen Umständen zu Werbezwecken verwendet. Sie haben das Recht, die Änderung, Berichtigung, Übertragbarkeit, Einsichtnahme und/oder die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Dies erfolgt, indem Sie einen Brief an M.I.T. GmbH /DATA- Service senden, welcher dann innerhalb von 7 Werktagen bearbeitet wird: Media Info Transfer GmbH / DATA-Service, Stadthausbrücke 8, 20355 Hamburg

von edler Gessinnung	Kraft	Normalmaß	Düsenflugzeuge	rücksichtsloser Mensch	Buddhismusrichtung	Koseform von Ilona	Eisstrom
					4		
Vorname Gionos	auf dem neuesten Stand					3	
Rufname Völlers			Bodenvertiefung				
25 Prozent	Napoleons Exil (Insel)		arabische Langflöte		chem. Zeichen für Astat		altnordeuropäisches Schriftzeichen
					Ruinensiedlung bei Teheran		
			englisch: nach, zu		poetisch: Stille		
Ackerland	anführen, führen		Augenflüssigkeit				
				an dieser Stelle			

Haben Sie das Kreuzworträtsel gelöst?

Teilnahme per Telefon:
Wählen Sie einfach die **0137 / 900 17 78*** und nennen Sie uns Ihr Lösungswort, Ihren Namen, Anschrift und eine Rückrufnummer!

Edelgasleuchte	Spiel-feld im Theater	ein Cocktail			
Ballett-rück-schauen	gebildet				
5		musik. Zwischen-spiel			
Ab-scheu-gefühl		englisch: Wein	Abk.: Kanal-umsetzer		
voll-jährig	unbestimmter Artikel	unbestimmte, große Anzahl			
			2	modern	
zu keiner Zeit		Ge-tränke-rest			6
Kfz-Z. Geln-hausen	Verkaufs-schlager (ugs.)				

Wir suchen ab sofort Mitarbeiter (m/w/d) für die Abteilung Zustellermanagement

Jede Woche verteilen wir 12 Anzeigenblätter mit einer Auflage von 1,5 Millionen im gesamten Großraum Köln-Bonn. Insbesondere für alle kleinen und mittelständischen Unternehmen sind wir seit Jahrzehnten ein zuverlässiger Werbepartner.

- Ihre Aufgaben:** Einstellung, Betreuung und Steuerung unserer Zusteller und Zustellerbetreuer aus dem Innendienst heraus.
- Ihr Profil:** Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung von Vorteil, gern auch Quereinsteiger. Sicherer Umgang mit MS-Office, Kommunikationsstärke und ausgeprägte Teamfähigkeit, daneben systematische und selbständige Arbeitsweise, idealerweise erste Erfahrung in der Telefonakquise.

- Unser Angebot:** Wir bieten eine Anstellung mit attraktivem Festgehalt (20 bis 40 Wochenstunden möglich). Sie erwartet ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit flachen Hierarchien und direkter Kommunikation, sowie ein angenehmes Arbeitsklima in moderner Arbeitsumgebung. Daneben können Sie wählen, ob Sie **am Standort Köln oder in Gummersbach** für uns tätig werden möchten. Nach intensiver Einarbeitung bieten wir gerne eine **flexible Home-Office-Regelung** an. Ein Kommunikationspaket (Laptop oder PC mit zwei großen Bildschirmen) wird gestellt.



Wir freuen uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung bevorzugt per E-Mail an: bewerbung@rdw-koeln.de
RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10 · 51149 Köln